Erstes Capitel.

Etwa um's Jahr 1550 lebte in einer Stadt Mittel-Deutschlands in einem stattlichen Hause ein reicher Kaufherr, der sein blühendes Geschäft mit Fleiß und Redlichkeit verwaltete und bei Hoch und Niedrig deßhalb in hoher Achtung stand.

Nicht sein ganzes Leben war es ihm so gut gegangen. Er hatte sich von unten herauf arbeiten müssen, hatte eine harte Jugend gehabt. Als junger Mann trug er sein kleines Bündel Waaren auf dem Rücken von Ort zu Ort, groß war Mühsal und Entbehrung, klein der Gewinn. Aber durch rastlosen Eifer,

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202001141217-0